

# Besteuerung der Gesellschaften

von

Uwe Grobshäuser <sup>^</sup>

Professor an der *t*  
Hochschule für öffentliche Verwaltung und\*Finanzen  
Ludwigs bürg =>oft<>.o-

Walter Maier

Professor an der  
Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen  
Ludwigsburg

Dieter Kies

Professor an der  
Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen  
Ludwigsburg

2., völlig neubearbeitete Auflage

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	V
Abkürzungsverzeichnis .....	XXVII

### Kapitel I Die Besteuerung der Personengesellschaften

#### Teil A Personengesellschaften - Zivilrecht .....3

<b>1</b>	<b>Gesellschaftsrecht .....</b>	<b>3</b>
1.1	Zivilrechtliche Grundlagen .....	3
1.1.1	Zivilrecht und Besteuerung .....	3
1.1.2	Grundformen des Gesellschaftsrechts .....	4
1.1.3	Außen- und Innengesellschaften .....	5
1.1.3.1	Personenaußengesellschaften .....	6
1.1.3.2	Personeninnengesellschaften .....	6
1.1.4	Gesamthandsvermögen .....	7
1.1.5	Typenzwang und Vertragsfreiheit .....	8
1.2	Gesellschaft des bürgerlichen Rechts .....	9
1.2.1	Grundlagen .....	9
1.2.2	Gründung der Gesellschaft .....	11
1.2.3	Rechte und Pflichten der Gesellschafter .....	11
1.2.4	Vermögensrechte .....	12
1.2.5	Haftung .....	13
1.2.6	Gesellschafterwechsel .....	13
1.2.7	Beendigung der Gesellschaft .....	14
1.3	OHG .....	15
1.3.1	Grundlagen .....	15
1.3.2	Gründung der Gesellschaft .....	15
1.3.3	Rechte und Pflichten der Gesellschafter .....	16
1.3.4	Vermögensrechte .....	17
1.3.5	Haftung .....	18
1.3.6	Gesellschafterwechsel .....	18
1.3.7	Beendigung der Gesellschaft .....	19
1.4	Kommanditgesellschaft .....	19
1.4.1	Grundlagen .....	19
1.4.2	Gründung der Gesellschaft .....	20
1.4.3	Rechte und Pflichten der Gesellschafter .....	20
1.4.4	Vermögensrechte .....	21
1.4.5	Haftung .....	21
1.4.6	Gesellschafterwechsel .....	22
1.4.7	Beendigung der Gesellschaft .....	22
1.5	Partnerschaftsgesellschaft .....	22
1.5.1	Grundlagen .....	22
1.5.2	Gründung der Gesellschaft .....	23
1.5.3	Rechte und Pflichten der Gesellschafter .....	23
1.5.4	Gewinn- und Verlustverteilung .....	23
1.5.5	Haftung .....	23
1.5.6	Gesellschafterwechsel .....	24
1.5.7	Beendigung der Gesellschaft .....	24
1.6	Stille Gesellschaft .....	24

1.6.1	Grundlagen	24
1.6.2	Gründung der Gesellschaft	25
1.6.3	Rechte und Pflichten der Gesellschafter	26
1.6.4	Gewinn- und Verlustverteilung	26
1.6.5	Haftung	26
1.6.6	Gesellschafterwechsel	27
1.6.7	Beendigung der Gesellschaft	27
1.7	Unterbeteiligung	27
1.7.1	Grundlagen	27
1.7.2	Gründung der Gesellschaft	27
1.7.3	Rechte und Pflichten der Gesellschafter	27
1.7.4	Organisation	28
<b>2</b>	<b>Europäisches Gesellschaftsrecht</b>	<b>28</b>
2.1	Vereinheitlichung des Gesellschaftsrechts	28
2.2	Rechtsquellen der Europäischen Union	29
2.2.1	Übersicht	29
2.2.2	EG-Verordnungen	29
2.2.3	EG-Richtlinien	30
2.3	Rechts wahlfreiheit im europäischen Gesellschaftsrecht	31
2.4	Europäische Wirtschaftliche Interessenvereinigung (EWIV)	33
2.4.1	Grundlagen	33
2.4.2	Gründung	33
2.4.3	Rechte und Pflichten der Gesellschafter	34
2.4.4	Gewinn- und Verlustverteilung	34
2.4.5	Haftung	34
2.4.6	Gesellschafterwechsel	34
2.4.7	Beendigung der Gesellschaft	35
2.4.8	Auswirkungen auf andere Rechtsgebiete	34
2.5	Europäische Gesellschaft (SE)	35
2.5.1	Grundlagen	35
2.5.2	Gründung	35
2.5.3	Institutionelle Ordnung der Societas Europaea	36
2.5.4	Rechnungslegung	36
2.6	Europäische Genossenschaft (SCE)	36
2.7	Europäische Privatgesellschaft (SPE)	37

## Teil B Personengesellschaften - Steuerrecht

<b>1</b>	<b>Besteuerung von Mitunternehmerschaften</b>	<b>38</b>
1.1	Regelung des § 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 EStG	38
1.1.1	Regelungszweck der Mitunternehmerschaft	38
1.1.2	Grundlagen	40
1.1.3	Unternehmensteuerreform 2008	43
1.2	Personengesellschaft	45
1.2.1	Übersicht	45
1.2.2	Bruchteilsgemeinschaft	45
1.2.3	Eheliche Gütergemeinschaft	46
1.2.4	Miterbengemeinschaft	46
1.3	Gewerbliche Einkünfte	47
1.3.1	Übersicht	47
1.3.2	Teilweise gewerblich tätige Personengesellschaft (§ 15 Abs. 3 Nr. 1 EStG)	48
1.3.2.1	Voraussetzungen und Rechtsfolgen	48
1.3.2.2	Probleme bei selbständiger Arbeit	50
1.3.3	Gewerblich geprägte Personengesellschaft (§ 15 Abs. 3 Nr. 2 EStG)	51

1.3.3.1	Voraussetzungen und Rechtsfolgen	51
1.3.3.2	Sonderproblem GmbH & Co. GbR	53
1.3.4	Nicht gewerbliche Personengesellschaft	53
1.3.4.1	Andere Gewinneinkünfte	53
1.3.4.2	Überschusseinkünfte	54
1.3.4.3	Zebra-Gesellschaft	54
1.4	Mitunternehmerschaft	56
1.4.1	Begriff des Mitunternehmers	56
1.4.2	Merkmale der Mitunternehmerschaft im Einzelnen	58
1.4.2.1	Erbringen einer Einlage	58
1.4.2.2	Unternehmerinitiative	59
1.4.2.3	Unternehmerisiko	59
1.4.3	Mitunternehmerschaft bei den einzelnen Gesellschaftsformen	61
1.4.3.1	Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	61
1.4.3.2	Offene Handelsgesellschaft	61
1.4.3.3	Kommanditgesellschaft	61
1.4.3.4	Stille Gesellschaft und Unterbeteiligung	62
1.4.4	Verdeckte Mitunternehmerschaft	63
1.5	Nießbrauch bei Personengesellschaften	64
1.5.1	Überblick	64
1.5.2	Nießbrauch am Gesellschaftsanteil (Vollrechtsnießbrauch)	65
1.5.3	Nießbrauch am Gewinnstammrecht	67
1.5.4	Ertragsnießbrauch	67
<b>2</b>	<b>Gewinnermittlung der Personengesellschaft</b>	<b>68</b>
2.1	Gemeinsamkeiten mit Einzelunternehmen	68
2.2	Unterschiede zu Einzelunternehmen	68
2.3	Betriebsvermögen der Personengesellschaft	69
2.3.1	Gesellschaftsvermögen (Gesamthandsvermögen)	69
2.3.1.1	Handelsrechtliches Betriebsvermögen	69
2.3.1.2	Notwendiges Betriebsvermögen	69
2.3.1.3	Notwendiges Privatvermögen	71
2.3.2	Sonderbetriebsvermögen	73
2.3.2.1	Übersicht	73
2.3.2.2	Notwendiges Sonderbetriebsvermögen	74
2.3.2.3	Gewillkürtes Sonderbetriebsvermögen	77
2.3.2A	Bilanzierungskonkurrenz zwischen Einzelunternehmen und Sonderbetriebsvermögen	79
2.3.3	Sonderbetriebseinnahmen und Sonderbetriebsausgaben	79
2.3.4	Ergänzungsbilanzen der Gesellschafter	80
2.3.5	Steuerliche Gesamtbilanz der Personengesellschaft	81
<b>3</b>	<b>Beziehungen zwischen Gesellschaft und Gesellschafter</b>	<b>82</b>
3.1	Übersicht	82
3.2	Tätigkeitsvergütungen	83
3.2.1	Laufende Vergütungen	83
3.2.2	Versorgungszusagen	85
3.2.2.1	Pensionszusagen	85
3.2.2.2	Witwer-/Witwenrenten	88
3.2.2.3	Rückdeckungsversicherung	89
3.2.3	Vergütungen für Dienst- und Werkleistungen	89
3.3	Vergütungen für die Hingabe von Darlehen	91
3.3.1	Forderung des Gesellschafters an die Gesellschaft	91
3.3.2	Verzicht des Gesellschafters auf seine Forderung gegen die Personengesellschaft	92
3.3.3	Darlehen der Gesellschaft an den Gesellschafter	92

3.3.3.1	Betriebliche Veranlassung des Darlehens	93
3.3.3.2	Fehlende betriebliche Veranlassung des Darlehens	93
3.4	Refinanzierung durch Gesellschafter	94
3.4	Vergütungen für die Überlassung von Wirtschaftsgütern	95
3.5	Ausnahmen von § 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 EStG	97
3.5.1	Veräußerungsgeschäfte zwischen Gesellschafter und Gesellschaft	97
3.5.2	Werklieferungen zwischen Gesellschafter und Gesellschaft	97
3.5.3	Vergütungen des Gesellschafters an die Gesellschaft	98
3.5.4	Leistungsaustausch zwischen den Personengesellschaftern untereinander	98
3.5.5	Leistungsaustausch zwischen gewerblich tätigen Personengesellschaften	98
3.5.5.1	Leistungen einer Schwestergesellschaft, die gewerbliche Einkünfte hat	98
3.5.5.2	Mitunternehmerische Betriebsaufspaltung	99
3.5.5.3	Überlassende Personengesellschaft hat keine gewerblichen Einkünfte	100
3.6	Betrieblicher Schuldzinsenabzug nach § 4 Abs. 4a EStG	100
3.6.1	Grundsatz	100
3.6.2	Über- und Unterentnahmen	101
3.6.3	Berechnungsweise	101
3.6.4	Besonderheiten bei Mitunternehmerschaften	102
<b>4</b>	<b>Übertragung von Wirtschaftsgütern</b>	<b>104</b>
4.1	Problemstellung	104
4.2	Rechtsentwicklung vor dem Steuerentlastungsgesetz 1999/2000/2002	105
4.3	Steuerentlastungsgesetz 1999/2000/2002	106
4.4	Geltende Rechtslage	106
4.4.1	Änderungen	106
4.4.2	Übersicht über § 6 Abs. 5 EStG	107
4.5	Übertragungen im Betriebsvermögen	108
4.5.1	Entgeltliche Übertragungen von Wirtschaftsgütern	108
4.5.1.1	Veräußerung wie unter fremden Dritten	108
4.5.1.2	Veräußerung über dem Teilwert	109
4.5.2	Unentgeltliche Überführung bzw. Übertragung von Wirtschaftsgütern	109
4.5.3	Teilentgeltliche Übertragungen	111
4.5.4	Übertragungen gegen Gewährung oder Minderung von Gesellschaftsrechten	111
4.5.4.1	Grundsätze	111
4.5.4.2	Sperrfrist	112
4.5.4.3	Körperschaftsklausel	113
4.6	Reinvestitionsrücklage (§ 6b EStG)	114
4.6.1	Rechtslage	114
4.6.2	Veräußerungen der Gesellschaft	116
4.6.3	Veräußerungen der Gesellschafter	116
4.6.4	Übertragung von Anteilen an Kapitalgesellschaften	117
4.6.5	Veräußerung des Mitunternehmeranteils	118
4.7	Übertragungen zwischen Betriebs- und Privatvermögen	119
4.7.1	Entgeltliche Übertragungen	119
4.7.2	Übertragungen gegen Gewährung oder Minderung von Gesellschaftsrechten	119
4.7.3	Unentgeltliche Übertragungen	121
4.7.4	Teilentgeltliche Übertragungen	123
<b>5</b>	<b>Gewinnverteilung</b>	<b>123</b>
5.1	Gesetzliche Gewinnverteilung	123
5.2	Vertragliche Gewinnverteilung	124
5.2.1	Allgemeines	124
5.2.2	Kriterien und Möglichkeiten vertraglicher Gewinnverteilung	124
5.2.3	Steuerrechtliche Beurteilung	125
5.3	Verteilung steuerlicher Mehrgewinne	126

6	<b>Doppelstöckige Personengesellschaft</b> .....	127
6.1	Unmittelbare Leistungen bei mittelbarer Beteiligung .....	127
6.2	Rechtsfolgen .....	128
6.3	Mehrstöckige Personengesellschaft .....	129
6.4	Atypische Unterbeteiligung .....	129
6.5	Mittelbare Beteiligung über eine Kapitalgesellschaft .....	130
7	<b>Gründung von Personengesellschaften</b> .....	130
7.1	Überblick .....	130
7.2	Bargründung .....	131
7.3	Sachgründung .....	132
7.3.1	Einbringung gegen Gewährung von Gesellschaftsrechten .....	132
7.3.2	Einbringung einzelner Wirtschaftsgüter des Betriebsvermögens .....	132
7.3.3	Einbringung einzelner Wirtschaftsgüter des Privatvermögens .....	133
7.4	Einbringung in eine Personengesellschaft (§ 24 UmwStG) .....	133
7.4.1	Bedeutung und Inhalt des § 24 UmwStG .....	133
7.4.2	Betrieb, Teilbetrieb oder Mitunternehmeranteil .....	135
7.4.3	Einbringung gegen Gewährung von Gesellschaftsrechten .....	135
7.4.4	Bewertungswahlrecht (§ 24 Abs. 2 UmwStG) .....	136
7.4.4.1	Übersicht .....	136
7.4.4.2	Buchwertfortführung .....	137
7.4.4.3	Zwischenwertansatz .....	140
7.4.4.4	Ansatz des gemeinen Werts .....	143
7.4.4.5	Sperrfrist für eingebrachte Anteile an Körperschaften .....	144
7.4.5	Ausgleichszahlungen .....	145
7.4.5.1	Zuzahlung in das Privatvermögen .....	145
7.4.5.2	Zuzahlung in das Betriebsvermögen .....	147
7.4.6	Zeitpunkt der Einbringung .....	148
7.5	Eintritt von Mitunternehmern .....	148
7.6	Unentgeltliche Übertragung .....	150
8	<b>Ausscheiden von Mitunternehmern (§ 16 EStG)</b> .....	150
8.1	Zivilrechtliche Grundlagen .....	150
8.2	Ausscheiden des Mitunternehmers .....	151
8.2.1	Übersicht über die ertragsteuerlichen Rechtsfolgen .....	151
8.2.2	Abfindung über dem Buchwert .....	152
8.2.2.1	Behandlung beim Ausscheidenden .....	152
8.2.2.2	Behandlung bei den Altgesellschaftern .....	155
8.2.2.3	Abfindung eines lästigen Gesellschafters .....	155
8.2.3	Abfindung unter dem Buchwert .....	155
8.2.3.1	Behandlung beim Ausscheidenden .....	155
8.2.3.2	Behandlung bei den Altgesellschaftern .....	156
8.2.4	Abfindung in Form von Renten- oder Ratenzahlungen .....	156
8.2.4.1	Veräußerung eines Mitunternehmeranteils gegen Rente .....	156
8.2.4.2	Veräußerung eines Mitunternehmeranteils gegen Kaufpreistraten .....	158
8.2.4.3	Übertragung eines Mitunternehmeranteils gegen Versorgungsleistungen .....	159
8.2.5	Ausscheiden des Gesellschafters bei negativem Kapitalkonto .....	161
8.2.5.1	Ausscheiden eines unbeschränkt haftenden Gesellschafters .....	161
8.2.5.2	Ausscheiden eines beschränkt haftenden Gesellschafters .....	163
8.3	Veräußerung des Mitunternehmeranteils an Dritte (Gesellschafterwechsel) .....	164
8.3.1.1	Behandlung beim Veräußerer .....	164
8.3.1.2	Behandlung beim Erwerber .....	164
8.3.2	Sonderbetriebsvermögen bei Veräußerung des Mitunternehmeranteils .....	165
8.4	Veräußerung eines Teils eines Mitunternehmeranteils .....	166
8.5	Unentgeltliche Übertragung eines Mitunternehmeranteils .....	167

8.5.1	Grundsätze.....	167
8.5.2	Übertragung des gesamten Mitunternehmeranteils.....	167
8.5.2.1	Übertragung von funktional wesentlichem Sonderbetriebsvermögen.....	167
8.5.2.2	Übertragung von nicht funktional wesentlichem Sonderbetriebsvermögen.....	168
8.5.3	Unentgeltliche Aufnahme in ein Einzelunternehmen.....	168
8.5.4	Unentgeltliche Übertragung eines Teils eines Mitunternehmeranteils.....	168
8.5.5	Entstehung einer mitunternehmerischen Betriebsaufspaltung.....	169
8.6	Ausscheiden des Gesellschafters durch Tod.....	170
8.6.1	Übersicht.....	170
8.6.2	Fortsetzungsklausel.....	171
8.6.3	Einfache Nachfolgeklausel.....	172
8.6.4	Qualifizierte Nachfolgeklausel.....	173
8.6.5	Eintrittsklausel.....	174
8.6.6	Auflösungsklausel.....	174
8.7	Sachwertabfindung.....	175
8.7.1	Grundsätze.....	175
8.7.2	Sachwertabfindung in das Privatvermögen des weichenden Gesellschafters.....	175
8.7.3	Sachwertabfindung in ein Betriebsvermögen.....	176
8.8	Realteilung.....	178
8.8.1	Rechtsentwicklung.....	178
8.8.2	Begriff der Realteilung.....	178
8.8.3	Gewinnneutrale Realteilung.....	180
8.8.4	Sicherungsklauseln.....	180
8.8.4.1	Sperrfrist.....	180
8.8.4.2	Körperschaftsklausel.....	181
8.8.4.3	Veräußerungs-Körperschaftssperrfrist.....	181
8.8.5	Realteilung mit Spitzenausgleich.....	182
<b>9</b>	<b>Stille Gesellschaft.....</b>	<b>183</b>
9.1	Grundlagen.....	183
9.2	Abgrenzung stille Gesellschaft - partiarisches Darlehen.....	183
9.3	Besteuerung des typisch stillen Gesellschafters.....	184
9.3.1	Einnahmen des typisch stillen Gesellschafters.....	184
9.3.2	Werbungskosten bei typisch stiller Gesellschaft.....	185
9.3.3	Verluste des stillen Gesellschafters.....	185
9.3.4	Kapitalertragsteuer.....	187
9.3.5	Gewerbsteuer.....	188
9.4	Besteuerung des atypisch stillen Gesellschafters.....	188
9.4.1	Mitunternehmerschaft.....	188
9.4.2	Gewinnermittlung.....	188
9.4.3	Verluste aus Innengesellschaften mit Kapitalgesellschaften.....	189
9.4.4	Gewerbsteuer.....	189
9.5	Umsatzsteuer.....	190
<b>10</b>	<b>Unterbeteiligung.....</b>	<b>191</b>
10.1	Überblick.....	191
10.2	Typische echte Unterbeteiligung.....	192
10.3	Atypische echte Unterbeteiligung.....	192
10.4	Unechte Unterbeteiligung.....	193
<b>11</b>	<b>Familienpersonengesellschaften.....</b>	<b>194</b>
11.1	Begriff und Grundsätze.....	194
11.2	Zivilrechtliche Anerkennung der Familienpersonengesellschaft.....	195
11.2.1	Zivilrechtliche Formerfordernisse.....	195
11.2.2	Bestellung eines Ergänzungspflegers.....	195
11.2.3	Vormundschaftsgerichtliche Genehmigung.....	196

11.3	Tatsächliche Durchführung des Gesellschaftsvertrages.....	196
11.3.1	Angehörige als stille Gesellschafter oder Unterbeteiligte.....	196
11.3.2	Angehörige als Mitunternehmer.....	197
11.3.2.1	Mitunternehmerrisiko.....	198
11.3.2.2	Mitunternehmerinitiative.....	198
11.3.3	Zeitliche Aspekte.....	199
11.4	Prüfung der Angemessenheit der Gewinnverteilung.....	199
11.4.1	Angehörige als Mitunternehmer.....	199
11.4.1.1	Grundsätze.....	199
11.4.1.2	Realer Wert des Betriebsvermögens.....	199
11.4.1.3	Realer Wert des Gesellschaftsanteils.....	200
11.4.1.4	Ermittlung des nachhaltig zu erwartenden Gewinns.....	200
11.4.2	Angehörige als typische stille Gesellschafter und typisch Unterbeteiligte.....	200
11.4.3	Kapitalverzinsung bei Beteiligung nicht mitarbeitender Familienangehöriger.....	200
11.4.3.1	Bemessungsgrundlage.....	200
11.4.3.2	Renditesätze.....	201
11.4.4	Beispielfälle zum angemessenen Gewinnanteil.....	201
<b>12</b>	<b>Verluste bei beschränkt haftenden Gesellschaftern (§ 15a EStG)</b> .....	<b>205</b>
12.1	Zielsetzung des § 15a EStG.....	205
12.2	Handelsrecht.....	205
12.2.1	Handelsrechtliche Grundsätze.....	205
12.2.2	Einlage.....	206
12.3	Steuerrechtliche Grundsätze.....	206
12.3.1	Kein Verlustzurechnungsverbot.....	206
12.3.2	Ausgleichs- und Abzugsverbot.....	206
12.3.3	Verrechnungsgebot.....	206
12.4	Regeln zur Auflösung negativer Kapitalkonten und § 15a EStG.....	208
12.4.1	Grundsätze.....	208
12.4.2	Fälle des Wegfalls negativer Kapitalkonten.....	209
12.4.3	Nachholung unterlassener Nachversteuerung.....	209
12.5	Grundbegriffe des § 15a EStG.....	210
12.5.1	Kapitalkonto i.S.d. § 15a Abs. 1 Satz 1 EStG.....	210
12.5.1.1	Begriff des Kapitalkontos im Handelsrecht.....	210
12.5.1.2	Begriff des Kapitalkontos im Steuerrecht.....	211
12.5.1.3	Unterschied Ergänzungsbilanzen - Sonderbilanzen.....	212
12.5.2	Anteil am Verlust der KG i.S.d. § 15a Abs. 1 Satz 1 EStG.....	214
12.6	Außenhaftung nach § 171 HGB bei noch nicht erbrachter Hafteinlage.....	217
12.6.1	Grundsätze des § 15a Abs. 1 Sätze 2 und 3 EStG.....	217
12.6.2	Bürgschaftsübernahme durch Kommanditisten.....	220
12.6.3	Atypische Unterbeteiligung.....	221
12.7	Haftungsminderung (§ 15a Abs. 3 Sätze 3 und 4 EStG).....	221
12.8	Einlagenminderung (§ 15a Abs. 3 Sätze 1 und 4 EStG).....	224
12.8.1	Grundsätze.....	224
12.8.2	Ausnahmen von § 15a Abs. 3 Satz 1 EStG.....	225
12.8.2.1	Entnahmen von Konten mit Forderungscharakter.....	225
12.8.2.2	Einlagenminderung mit Wiederaufleben der unbeschränkt persönlichen Haftung... ..	225
12.8.3	Behandlung von Einlagen.....	226
12.8.3.1	Zeitkongruente Einlagen.....	227
12.8.3.2	Nachgelagerte Einlagen.....	227
12.8.3.3	Vorgezogene Einlagen.....	227
12.9	Statuswechsel des Gesellschafters.....	229
12.9.1	Kommanditist wird Komplementär.....	229
12.9.2	Komplementär wird Kommanditist.....	229



12.10	Verrechnung mit künftigen Gewinnen (§ 15a Abs. 2 EStG)	230
12.11	Gesellschafterwechsel	230
12.12	Gesonderte Feststellung des verrechenbaren Verlusts	232
12.13	Entsprechende Anwendung des § 15a EStG in anderen Fällen von Mitunternehmenschaften	232
12.14	Entsprechende Anwendung des § 15a EStG auf andere Gewinneinkunftsarten	233
12.15	Sinngemäße Anwendung des § 15a EStG in Fällen der Überschusseinkunftsarten (§§ 20 Abs. 1 Nr. 4, 21 Abs. 1 Satz 2 EStG)	233
12.16	Konkurrenzverhältnis zu anderen Vorschriften	234
12.16.1	Verhältnis des § 15a EStG zu § 2 Abs. 3, § 10d Abs. 2 EStG	234
12.16.2	Verhältnis des § 15a EStG zu § 2a EStG	235
<b>13</b>	<b>Verlustzuweisungsgesellschaften und Steuerstundungsmodelle</b>	<b>236</b>
13.1	Verlustzuweisungsgesellschaften (§ 2b EStG a.F.)	236
13.2	Verluste im Zusammenhang mit Steuerstundungsmodellen (§ 15b EStG)	237
13.2.1	Zweck und Wirkungsweise des § 15b EStG	237
13.2.2	Modellhafte Gestaltung (§ 15b Abs. 2 EStG)	237
13.2.3	Verlustquote (§ 15b Abs. 3 EStG)	238
13.2.4	Nicht betroffene Steuersparmodelle	238
13.2.5	Geschlossene Fonds	238
13.2.6	Einzelinvestitionen	238
13.2.7	Rechtsfolgen	239
13.2.8	Verfahren (§ 15b Abs. 4 EStG)	239
<b>14</b>	<b>Zinsschranke (§ 4h EStG)</b>	<b>239</b>
14.1	Übersicht	240
14.2	Abzugsfähigkeit der Zinsaufwendungen	241
14.2.1	Grundsatz	241
14.2.2	Betriebsbezogene Ermittlung	242
14.2.3	Maßgeblicher Gewinn	243
14.2.4	Zinsaufwendungen	243
14.2.5	Zinserträge	244
14.3	Grenzen der Zinsschranke	244
14.3.1	Freigrenze (§ 4h Abs. 2 Buchst. a EStG)	244
14.3.2	Nicht konzernangehörige Betriebe (§ 4h Abs. 2 Buchst. b EStG)	244
14.3.3	Konzern-Escape-Klausel (§ 4h Abs. 2 Buchst. c EStG)	245
14.4	Zinsvortrag	245
14.5	Weitere Regeln zur Anwendung bei Personengesellschaften	246
14.5.1	Zinsen aus Gesellschafterdarlehen	246
14.5.2	Zinssaldo	247
14.5.3	Zu hohe Gesellschafterfremdfinanzierung	247
14.5.4	Zinsschranke bei vermögensverwaltenden Personengesellschaften	247
14.5.5	Untergang des Zinsvortrags bei Mitunternehmern	247
14.6	Verhältnis des § 4h EStG zu anderen Vorschriften	248
<b>15</b>	<b>Gewinnthesaurierung bei Personenunternehmen (§ 34a EStG)</b>	<b>248</b>
15.1	Überblick	248
15.2	Thesaurierungsbegünstigung	250
15.2.1	Persönlicher Anwendungsbereich	250
15.2.2	Sachlicher Anwendungsbereich	250
15.3	Thesaurierung im Einzelnen	251
15.3.1	Grundsatz	251
15.3.2	Begünstigungsfähiger Gewinn, Begünstigungsbetrag und nachzuversteuernder Betrag	251
15.4	Besonderheiten bei Personengesellschaften	252
15.4.1	Ermittlung des nicht entnommenen Gewinns	252
15.4.2	Ausübung des Wahlrechts	253

15.4.3	Doppel- und mehrstöckige Personengesellschaften	254
15.5	Nachversteuerung	255
15.5.1	Nachversteuerungsbetrag	255
15.5.2	Entnahme der Thesaurierungssteuer	255
15.5.3	Reihenfolge der Verwendung des nicht entnommenen Gewinns	256
15.5.4	Ermittlung des nachversteuerungspflichtigen Betrags	256
15.5.5	Übertragung und Überführung von Wirtschaftsgütern	257
15.5.6	Gesetzliche Fälle der Nachversteuerung	257
16	<b>Gewerbesteuer</b>	258
16.1	Rechtsentwicklung	258
16.2	Zuständigkeiten und Steuerverfahren	259
16.3	Steuergegenstand	260
16.4	Gewerbesteuerpflicht	260
16.4.1	Gewerbesteuerpflicht der Einzelunternehmen	260
16.4.2	Gewerbesteuerpflicht der Personengesellschaften	260
16.4.3	Gewerbesteuerpflicht der Kapitalgesellschaften und wirtschaftlichen Geschäftsbetriebe	262
16.4.4	Gewerbesteuerliche Organschaft	263
16.5	Gewerbeertrag	264
16.5.1	Ermittlung des Gewerbeertrags	264
16.5.2	Ermittlung des Gewinns aus Gewerbebetrieb bei Personenunternehmen	264
16.5.2.1	Gewerbesteuerlicher Gewinn	264
16.5.2.2	Veräußerungs- und Aufgabegewinne bei Personenunternehmen	265
16.5.2.3	Beteiligungen an Kapitalgesellschaften	265
16.5.2.4	Weitere Besonderheiten bei der Ermittlung des Gewerbeertrags	266
16.5.3	Gewerbeverlust (§ 10a GewStG)	266
16.5.4	Ermittlung des Gewinns aus Gewerbebetrieb bei Körperschaften, Personvereinigungen und Vermögensmassen	267
16.5.5	Wegfall des Abzugs der Gewerbesteuer als Betriebsausgabe	267
16.6	Gewerbesteuerliche Hinzurechnungen	268
16.6.1	Übersicht	268
16.6.2	Hinzurechnungstatbestände nach § 8 Nr. 1 Buchst. a-f GewStG	268
16.6.2.1	Entgelte für Schulden (§ 8 Nr. 1 Buchst. a GewStG)	268
16.6.2.2	Renten und dauernde Lasten (§ 8 Nr. 1 Buchst. b GewStG)	269
16.6.2.3	Gewinnanteile des stillen Gesellschafters (§ 8 Nr. 1 Buchst. c GewStG)	270
16.6.2.4	Miet- und Pachtzinsen (§ 8 Nr. 1 Buchst. d und e GewStG)	270
16.6.2.5	Aufwendungen für die zeitlich befristete Überlassung von Rechten (§ 8 Abs. 1 Buchst. f GewStG)	270
16.6.2.6	Hinzurechnungsfreibetrag	271
16.6.3	Gewinnanteile von Komplementären bei KGaA (§ 8 Nr. 4 GewStG)	272
16.6.4	Dividendenerträge aus Anteilen im Streubesitz (§ 8 Nr. 5 GewStG)	272
16.6.5	Anteile am Verlust in- oder ausländischer Personengesellschaften (§ 8 Nr. 8 GewStG)	273
16.7	Gewerbesteuerliche Kürzungen	273
16.7.1	Übersicht	273
16.7.2	Kürzung für betrieblichen Grundbesitz (§ 9 Nr. 1 GewStG)	273
16.7.3	Anteile am Gewinn von Personengesellschaften (§ 9 Nr. 2 GewStG)	274
16.7.4	Erträge aus inländischen Schachtelbeteiligungen (§ 9 Nr. 2a GewStG)	274
16.7.5	Gewinne aus ausländischen Betriebsstätten (§ 9 Nr. 3 GewStG)	275
16.7.6	Spenden (§ 9 Nr. 5 GewStG)	275
16.7.7	Gewinne aus Schachtelbeteiligungen an aktiv tätigen Auslandsgesellschaften (§ 9 Nr. 7 GewStG)	275
16.7.8	Gewinne aus Beteiligungen an Auslandsgesellschaften im DBA-Fall (§ 9 Nr. 8 GewStG)	275
16.8	Ermittlung der Gewerbesteuer	276
16.8.1	Grundsatz	276

16.8.2	Steermesszahl (§11 Abs. 2 GewStG).....	276
16.9	Gewerbesteueranrechnung nach § 35 EStG.....	277
16.9.1	Inhalt und Zielrichtung.....	277
16.9.2	Gewerbliche Einkünfte.....	278
16.9.3	Anrechnungsvolumen.....	278
16.9.4	Begrenzung der Tarifiermäßigung.....	279
16.9.5	Besonderheiten bei Mitunternehmerschaften.....	280

**Teil C GmbH & Co. KG**

<b>1</b>	<b>Besonderheiten der Rechtsform.....</b>	<b>282</b>
<b>2</b>	<b>Arten.....</b>	<b>283</b>
2.1	Personen- und beteiligungsidentische GmbH & Co. KG.....	283
2.2	GmbH-beherrschte GmbH & Co. KG.....	284
2.3	Einheits-GmbH & Co. KG.....	284
2.4	Doppelstöckige GmbH & Co. KG.....	284
2.5	Publikums-GmbH & Co. KG.....	284
2.6	Weitere Rechtsformen.....	285
<b>3</b>	<b>Handelsrechtliche Verhältnisse.....</b>	<b>285</b>
3.1	Rechtsnatur und Entstehung.....	285
3.2	Jahresabschluss, Prüfung und Offenlegung.....	285
3.3	Finanzierung.....	286
3.4	Gewinnanteile.....	287
3.5	Geschäftsführung.....	287
3.6	Haftung.....	287
<b>4</b>	<b>Grundsätze der steuerlichen Behandlung.....</b>	<b>288</b>
4.1	Allgemeines.....	288
4.2	Gewerbliche Einkünfte.....	288
4.3	Mitunternehmerschaft.....	289
4.3.1	Mitunternehmerschaft der Komplementär-GmbH.....	289
4.3.2	Mitunternehmerschaft der Kommanditisten.....	289
<b>5</b>	<b>Betriebsvermögen der GmbH &amp; Co. KG und Sondervergütungen.....</b>	<b>289</b>
5.1	Betriebsvermögen und Sonderbetriebsvermögen bei der KG.....	289
5.2	Anteile an der Komplementär-GmbH, GmbH-Ausschüttungen.....	290
5.3	Tätigkeitsvergütungen.....	294
5.3.1	Geschäftsführergehälter.....	294
5.3.1.1	Der Geschäftsführer der GmbH ist nicht Personengesellschafter der KG (Fremdgeschäftsführer).....	294
5.3.1.2	Der Geschäftsführer der GmbH ist Personengesellschafter der KG.....	295
5.3.2	Pensionszusagen.....	296
<b>6</b>	<b>Gewinnverteilung bei der GmbH &amp; Co. KG.....</b>	<b>297</b>
6.1	Grundsätze.....	297
6.2	Arbeitseinsatz.....	297
6.3	Risikotragung.....	297
6.4	Kapitaleinsatz.....	297
6.5	Unangemessene Gewinnbeteiligung.....	298
6.5.1	Verdeckte Gewinnausschüttung.....	298
6.5.2	Unangemessen niedriger Gewinnanteil der GmbH.....	299
6.5.3	Unangemessen hoher Gewinnanteil der GmbH.....	300

## Teil D Umsatzsteuerliche Fragen bei Personengesellschaften

<b>1</b>	<b>Die Unternehmereigenschaft der Personengesellschaft</b> .....	<b>302</b>
<b>2</b>	<b>Beginn der unternehmerischen Tätigkeit</b> .....	<b>304</b>
<b>3</b>	<b>Ende der unternehmerischen Tätigkeit</b> .....	<b>304</b>
3.1	Auflösung einer Personengesellschaft durch Liquidation .....	305
3.2	Auflösung einer Personengesellschaft durch Austritt aller Gesellschafter bis auf einen ..	305
3.2.1	Ein Gesellschafter erwirbt alle Anteile der übrigen Gesellschafter .....	305
3.2.2	Ausscheiden aller Gesellschafter bis auf einen gegen Abfindung seitens der Gesellschaft...	306
3.3	Verschmelzung .....	306
<b>4</b>	<b>Die Unternehmereigenschaft des Gesellschafters einer Personengesellschaft</b> .....	<b>306</b>
<b>5</b>	<b>Leistungsaustausch bei der Gründung einer Personengesellschaft</b> .....	<b>307</b>
5.1	Leistungen der Personengesellschaft .....	307
5.2	Leistungen des Gesellschafters bei Gründung .....	310
<b>6</b>	<b>Leistungen der Gesellschaft an Gesellschafter oder diesen nahestehende Personen außerhalb des Gründungsvorganges</b> .....	<b>311</b>
6.1	Unentgeltliche Leistungen der Gesellschaft .....	311
6.2	Entgeltliche Leistungen der Gesellschaft .....	312
<b>7</b>	<b>Leistungen des Gesellschafters an die Gesellschaft</b> .....	<b>312</b>
7.1	Geschäftsführungsleistungen .....	312
7.2	Leistungen außerhalb der Geschäftsführung .....	316

## Teil E Verfahrensrechtliche Besonderheiten bei der Besteuerung von Personengesellschaften

<b>1</b>	<b>Einheitliche und gesonderte Feststellung der Besteuerungsgrundlagen</b> .....	<b>318</b>
<b>2</b>	<b>Erklärungspflichten im Feststellungsverfahren</b> .....	<b>320</b>
<b>3</b>	<b>Adressierung und Bekanntgabe von Bescheiden an Personengesellschaften</b> .....	<b>321</b>
3.1	Adressierung und Bekanntgabe bei Bescheiden, die die Personengesellschaft als solche betreffen .....	321
3.2	Adressierung und Bekanntgabe bei Bescheiden, welche die Gesellschafter betreffen. . .	324
3.3	Die Bekanntgabe von einheitlichen Feststellungsbescheiden an Empfangsbevollmächtigte gemäß § 183 AO .....	326
<b>4</b>	<b>Besonderheiten in Rechtsbehelfsverfahren gegen einheitliche und gesonderte Feststellungsbescheide</b> .....	<b>330</b>
4.1	Einschränkung der Rechtsbehelfsbefugnis (§ 352 AO) .....	330
4.1.1	Einspruchsbefugnis des vertretungsberechtigten Geschäftsführers .....	331
4.1.2	Der Einspruchsbefugnis i.S. v. § 352 Abs. 2 AO .....	332
4.1.3	Einspruchsbefugnis einzelner Feststellungsbeteiligter .....	333
4.2	Einschränkung der Hinzuziehung (§ 360 AO) .....	334
4.3	Besonderheiten bei der Aussetzung der Vollziehung (§ 361 Abs. 2 und 3 AO, § 69 Abs. 2 FGO) .....	334
<b>5</b>	<b>Verfahrensrechtliche Behandlung der stillen Gesellschaft</b> .....	<b>335</b>
5.1	Verfahrensrechtliche Behandlung der typisch stillen Gesellschaft .....	336
5.2	Verfahrensrechtliche Behandlung der atypisch stillen Gesellschaft .....	336
<b>6</b>	<b>Unterbeteiligung an einer Personengesellschaft</b> .....	<b>337</b>
<b>7</b>	<b>Korrekturen von einheitlichen und gesonderten Feststellungen</b> .....	<b>339</b>
<b>8</b>	<b>Feststellungsverjährung für einheitliche und gesonderte Feststellungen</b> .....	<b>340</b>

## Kapitel II Die Besteuerung der Kapitalgesellschaften

### Teil F Allgemeines zur GmbH

#### Teil G Gründung

<b>1</b>	<b>Besonderheiten</b> .....	<b>346</b>
<b>2</b>	<b>Die Gründungsgesellschafter</b> .....	<b>346</b>
<b>3</b>	<b>Sitz der Gesellschaft</b> .....	<b>346</b>
<b>4</b>	<b>Firma</b> .....	<b>347</b>
<b>5</b>	<b>Gegenstand des Unternehmens</b> .....	<b>347</b>
<b>6</b>	<b>Der Gesellschaftsvertrag</b> .....	<b>347</b>
6.1	Rechtsnatur .....	348
6.2	Notwendiger Inhalt .....	348
6.3	Fakultativer Inhalt .....	348
6.4	Formvorschriften .....	352
6.5	Fehlerhafter Gesellschaftsvertrag .....	352
6.6	Änderungen durch das MoMiG .....	352
<b>7</b>	<b>Die einzelnen Stadien der Gründung</b> .....	<b>352</b>
7.1	Vorgründungsstadium .....	353
7.1.1	Gesellschaftsrechtliche Beurteilung .....	353
7.2	Steuerliche Beurteilung .....	354
7.3	Buchführungspflicht .....	354
7.4	Haftung der Gesellschafter .....	354
<b>8</b>	<b>Das eigentliche Gründungsstadium (Vorgesellschaft)</b> .....	<b>355</b>
8.1	Gesellschaftsrechtliche Beurteilung .....	355
8.2	Steuerliche Beurteilung .....	355
8.3	Buchführungspflicht .....	356
<b>9</b>	<b>Stammkapital und Stammeinlage</b> .....	<b>356</b>
9.1	Bareinlage .....	357
9.2	Sacheinlage .....	359
9.2.1	Überblick .....	359
9.2.2	Bewertung .....	359
9.2.3	Sachgründungsbericht .....	359
9.2.4	Gegenstand der Einlage .....	360
9.3	Verdeckte Sacheinlage .....	361
9.4	Änderung von Bar- in Sacheinlagen und umgekehrt .....	361
<b>10</b>	<b>Die bilanzielle und steuerliche Behandlung der Einlagen</b> .....	<b>362</b>
10.1	Allgemeines .....	362
10.2	Behandlung eines Agios .....	363
10.3	Sacheinlage .....	363
10.3.1	Übertragung eines Wirtschaftsguts aus dem Privatvermögen .....	364
10.3.2	Übertragung von Wirtschaftsgütern des Betriebsvermögens .....	364
10.3.3	Übertragung eines Betriebs, Teilbetriebs oder Mitunternehmeranteils .....	365
10.3.3.1	Wahlrecht (§ 20 UmwStG) .....	365
10.3.3.2	Voraussetzungen des Wahlrechts .....	366
10.3.3.3	Buchwertfortführung .....	367
10.3.3.4	Zwischenwertansatz .....	372
10.3.3.5	Ansatz des gemeinen Wertes .....	374
10.3.4	Einbringung von Mitunternehmeranteilen .....	375
10.3.4.3	Pensionszusagen .....	376
10.3.5	Einbringung von Anteilen an einer Kapitalgesellschaft .....	376
10.3.5.1	Ansatz durch die GmbH .....	376
10.3.5.2	Folgen für den Gesellschafter .....	377

10.3.6	Veräußerung nach Einbringung (Einbringungsgeborene Anteile) .....	378
10.3.6.1	Einbringungsgewinn I. ....	378
10.3.6.2	Einbringungsgewinn II. ....	379
10.3.6.3	Nachweispflicht .....	380
11	<b>Gründungskosten</b> .....	380
12	<b>Haftungsfragen</b> .....	380
12.1	»Unehnte« Vorgesellschaft .....	380
12.2	Die Vorgesellschaft gelangt nicht zur Eintragung .....	381
12.3	Haftung nach § 11 Abs. 2 GmbHG. ....	381
12.4	Vorbelastungs- und Unterbilanzhaftung .....	382
12.5	Differenzhaftung (§ 9 GmbHG) .....	382
12.6	Gründerhaftung (§ 9a GmbHG) .....	382
12.7	Voreinzahlung von Einlagen .....	383
12.8	Ausfallhaftung (§ 24 GmbHG) .....	383
12.9	Grundsatz der Kapitalerhaltung .....	383

## Teil H Die Organe der GmbH

1	<b>Die Gesellschafterversammlung</b> .....	384
2	<b>Beirat/Aufsichtsrat</b> .....	385
3	<b>Geschäftsführer</b> .....	385
3.1	Organ der Gesellschaft .....	386
3.1.1	Bestellung des Geschäftsführers .....	386
3.1.2	Vertretungsbefugnis .....	386
3.1.3	Geschäftsführungsbefugnis .....	387
3.1.4	Abberufung .....	387
3.2	Anstellungsvertrag .....	387
3.3	Pflichten und Haftung des Geschäftsführers .....	387
3.4	Die Geschäftsführervergütung im Steuerrecht .....	388
3.4.1	Einkunftsart .....	388
3.4.2	Sozialversicherungspflicht .....	389
3.4.3	Pkw-Gestellung durch die GmbH .....	390
3.4.4	Fernsprechanlagen/Personalcomputer .....	392
3.4.5	Überlassung einer Wohnung oder Unterkunft .....	393
3.4.6	Versicherung gegen Haftungsrisiken des Geschäftsführers .....	394
3.4.7	Abfindungen .....	394
3.4.8	Betriebliche Altersversorgung .....	395
3.4.9	Werbungskosten .....	396
3.4.9.1	Arbeitszimmer .....	396
3.4.9.2	Sonstige Werbungskosten .....	397
3.4.10	Sonderausgaben .....	397
3.4.10.1	Rechtslage bis Veranlagungszeitraum 2004 und Günstigerregelung .....	397
3.4.10.2	Rechtslage ab Veranlagungszeitraum 2005 .....	399

## Teil I Die Besteuerung der GmbH

1	<b>Steuerpflicht</b> .....	401
1.1	Unbeschränkte Steuerpflicht .....	401
1.1.1	Beginn .....	401
1.1.2	Geschäftsleitung .....	401
1.1.3	Sitz .....	402
1.1.4	Ausländische Kapitalgesellschaften .....	402
1.2	Beschränkte Steuerpflicht .....	403
2	<b>Ermittlung des zu versteuernden Einkommens</b> .....	404

2.1	Der Jahresabschluss der Kapitalgesellschaft	405
2.1.1	Einteilung in Größenklassen	405
2.1.2	Aufstellungspflicht	406
2.1.3	Publizitätspflichten	407
2.1.4	Abschlussprüfung	407
2.1.5	Die Bilanzgliederung nach § 266 HGB	408
2.1.6	Bilanzierung der Finanzanlagen	409
2.1.6.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	409
2.1.6.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	410
2.1.6.3	Beteiligungen	410
2.1.6.4	Buchmäßige Behandlung der Finanzanlagen	410
2.1.7	Die bilanzmäßige Darstellung des Eigenkapitals	412
2.1.8	Ergebnisverwendung	415
2.1.9	Verstoß gegen den Grundsatz der Kapitalerhaltung	415
2.1.10	Pensionsrückstellungen	417
2.1.10.1	Handelsrechtliche Passivierungspflicht	418
2.1.10.2	§ 6a EStG	418
2.1.10.3	Auflösung der Pensionsrückstellung	421
2.1.10.4	Rückdeckungsversicherungen	422
2.1.10.5	Verzicht auf die Pensionszusage	422
2.1.10.6	Übertragung einer Pensionsverpflichtung	424
2.1.11	Steuerrückstellungen	425
2.1.11.1	Gewerbesteuerrückstellung	425
2.1.11.2	Rückstellungen für Körperschaftsteuer und Solidaritätszuschlag	426
2.1.12	Sonderposten mit Rücklagenanteil	428
2.1.13	Die Gewinn- und Verlustrechnung	430
2.2	Steuerbilanz	431
2.2.1	Maßgeblichkeitsgrundsatz	431
2.2.2	Steuerabgrenzung für latente Steuern	433
2.2.3	Notwendigkeit steuerlicher Ausgleichsposten	433
2.3	Verdeckte Gewinnausschüttungen	435
2.3.1	Tatbestand einer verdeckten Gewinnausschüttung	437
2.3.1.1	Vermögensminderung oder verhinderte Vermögenmehrung	437
2.3.1.2	Veranlassung durch das Gesellschaftsverhältnis	439
2.3.2	Bewertung der verdeckten Gewinnausschüttung	441
2.3.3	Rechtsfolgen der verdeckten Gewinnausschüttung	442
2.3.3.1	Hinzurechnung bei der Kapitalgesellschaft	442
2.3.3.2	Steuerliche Folgen der verdeckten Gewinnausschüttung beim Gesellschafter	446
2.3.4	Änderung von Steuerbescheiden bei verdeckten Gewinnausschüttungen	449
2.3.5	Einzelne Problemfelder der verdeckten Gewinnausschüttung	450
2.3.5.1	Angemessenheit von Geschäftsführergehältern	450
2.3.5.2	Tantieme	455
2.3.5.3	Pensionszusagen	459
2.3.5.4	Wettbewerbsverbot	465
2.3.5.5	Risikogeschäfte	466
2.4	Gesellschafter-Fremdfinanzierung (§ 8a KStG)	467
2.4.1	Fassung bis 2003	467
2.4.2	Fassung ab 2004	468
2.4.3	Fassung ab VZ 2007	468
2.4.3.1	Zinsschranke (§ 4h EStG)	468
2.4.3.2	Zinsschranke bei Körperschaften (§ 8a KStG)	474
2.5	Einlagen	477
2.5.1	Offene Einlagen	478

2.5.2	Verdeckte Einlagen	479
2.5.2.1	Verdeckte Einlage von Anteilen an Kapitalgesellschaften	482
2.5.2.2	Weitere Einzelfälle von verdeckten Einlagen	482
2.5.3	Rechtsfolgen bei der Gesellschaft (§ 8 Abs. 3 KStG)	484
2.5.4	Rechtsfolgen beim Gesellschafter	485
2.5.5	Änderung von Steuerbescheiden (§ 32a KStG)	486
2.6	Steuerbefreiung nach § 8b KStG	487
2.6.1	Intention des Gesetzgebers	487
2.6.2	Steuerfreiheit der Dividende (§ 8b Abs. 1 KStG)	487
2.6.3	Aufwendungen auf die Beteiligung	489
2.6.4	Veräußerungsgewinne (§ 8b Abs. 2 KStG)	490
2.6.5	Gewinnminderungen (§ 8b Abs. 3 KStG)	491
2.6.6	Beteiligung über eine Personengesellschaft (§ 8b Abs. 6 KStG)	493
2.6.7	§ 8b KStG und Gewerbesteuer	493
2.7	Die Berücksichtigung von Verlusten	494
2.7.1	Handelsrechtliche Beurteilung	494
2.7.2	Steuerliche Beurteilung	495
2.7.2.1	§ 2a EStG	495
2.7.2.2	§ 15a EStG	497
2.7.2.3	Verlustrücktrag/Verlustvortrag	498
2.7.2.4	Mantelkauf (§ 8 Abs. 4 KStG; § 8c KStG)	499
2.7.2.5	Mantelkauf nach § 8 Abs. 4 KStG	500
2.7.2.6	Mantelkauf gemäß § 8c KStG	508
2.7.2.7	§ 10a GewStG	512
2.8	Abziehbare Aufwendungen (§ 9 KStG)	513
2.9	Nicht abziehbare Aufwendungen	513
2.9.1	Liebhaberei	513
2.9.2	Abzugsbeschränkung nach § 4 Abs. 5 und 5b EStG	514
2.9.3	§ 10 KStG	515
2.9.3.1	Abzugsverbot für Aufwendungen zur Erfüllung satzungsmäßiger Zwecke	515
2.9.3.2	Abzugsverbot für Einkommen- und sonstige Personensteuern	515
2.9.3.3	Geldstrafen	516
2.9.3.4	Aufsichtsrats- und ähnliche Vergütungen	517
3	<b>Die tarifliche Körperschaftsteuer</b>	518
3.1	Internationaler Vergleich	518
3.2	Überblick über das Anrechnungsverfahren	518
3.3	Wechsel zur Definitivbesteuerung und zum Halbeinkünfteverfahren	520
3.4	Das neue Körperschaftsteuersystem	520
3.4.1	Körperschaftsteuerguthaben (§ 37 KStG)	523
3.4.1.1	System bis VZ 2006	523
3.4.1.2	System ab VZ 2007	523
3.4.2	Ausschüttungen aus ehemaligem EK 02	524
3.4.2.1	Rechtslage bis VZ 2006	524
3.4.2.2	Rechtslage ab VZ 2007	527
3.4.3	Ausschüttungen aus dem Einlagekonto (§ 27 KStG)	528
3.4.3.1	Grundprinzip	528
3.4.3.2	Ermittlung und Fortschreibung des steuerlichen Einlagekontos	530
3.4.3.3	Bescheinigung	531
3.4.3.4	Organschaftliche Mehr- oder Minderabführungen	531
3.5	Umwandlung von Rücklagen in Nennkapital und Herabsetzung des Nennkapitals (§ 28 KStG)	532
3.6	Einlagekonto in Umwandlungsfällen	533
3.6.1	Kapitalgesellschaften in Personengesellschaften	533



3.6.2	Übrige Fälle.....	534
<b>4</b>	<b>Organschaft</b> .....	<b>534</b>
4.1	Motive für die Organschaft.....	534
4.2	Grundprinzip.....	535
4.3	Voraussetzungen der Organschaft.....	535
4.3.1	Organträger.....	535
4.3.2	Organgesellschaft.....	536
4.3.3	Finanzielle Eingliederung.....	536
4.3.4	Gewinnabführungsvertrag.....	539
4.3.4.1	Handelsrechtliche Voraussetzungen.....	539
4.3.4.2	Zeitliche Voraussetzungen.....	540
4.3.4.3	Tatsächliche Durchführung.....	540
4.3.4.4	Beendigung.....	541
4.4	Steuerliche Folgen der Organschaft.....	541
4.4.1	Ermittlung des Einkommens der Organgesellschaft.....	541
4.4.2	Ausgleichszahlungen (§ 16 KStG).....	543
4.4.3	Die Einkommensermittlung beim Organträger.....	545
4.4.3.1	Allgemeines.....	545
4.4.3.2	Verdeckte Gewinnausschüttungen.....	545
4.4.3.3	Rückstellung für Verlustübernahmen.....	545
4.4.3.4	Teilwertabschreibungen.....	546
4.4.3.5	Schuldzinsen.....	546
4.4.3.6	Ausgleichsposten beim Organträger.....	546
4.5	Verunglückte Organschaften.....	548
4.6	Gewerbsteuerliche Organschaft.....	549

## Teil J Die GmbH & Still im Zivil- und Steuerrecht

1	Motive.....	550
2	Abgrenzung zwischen typisch und atypisch stiller Gesellschaft.....	550
3	Bilanzielle Behandlung.....	551
4	Besteuerung.....	551
4.1	Besteuerung typisch stiller Gesellschaften.....	551
4.2	Besteuerung atypisch stiller Gesellschaften.....	553
4.2.1	Allgemeines.....	553
4.2.2	Besonderheiten bei der GmbH.....	554
4.2.3	Verlustzuweisungen.....	555

## Teil K Veräußerung von Beteiligungen

1	Anwendungsbereich des § 17 EStG.....	556
1.1	Grundtatbestand.....	556
1.2	Mittelbare Beteiligungen.....	557
1.3	Eigene Anteile.....	557
1.4	Anteile im Gesamthandsvermögen.....	557
1.5	Einbringungsgeborene Anteile.....	558
1.6	Infektion.....	558
1.7	Einlage von Anteilen.....	559
1.8	Anteile an ausländischen Gesellschaften.....	560
2	Veräußerungsgewinn.....	561
2.1	Grundfall.....	561
2.2	Veräußerung von Teilen einer Beteiligung.....	562
2.3	Veräußerung gegen Rente.....	562
2.4	Rückwirkende Änderungen.....	563

<b>3</b>	<b>Veräußerungsverluste</b> .....	<b>563</b>
3.1	Gesetzliche Regelung .....	563
3.2	Nachträgliche Anschaffungskosten .....	564
3.2.1	Verdeckte Einlagen .....	564
3.2.2	Kapitalersetzende Darlehen .....	565
3.2.2.1	Hingabe des Darlehens in der Krise .....	565
3.2.2.2	Stehen gelassene Darlehen .....	565
3.2.2.3	Krisenbestimmte Darlehen .....	566
3.2.2.4	Finanzplandarlehen .....	566
3.2.2.5	Bilanzierende Behandlung eigenkapitalersetzender Darlehen .....	567
3.2.3	Bürgschaftsverluste .....	567
3.2.4	Drittaufwand .....	569
<b>4</b>	<b>Unentgeltlicher Erwerb von Anteilen</b> .....	<b>570</b>
<b>5</b>	<b>Teilentgeltliche Übertragungen</b> .....	<b>570</b>
<b>6</b>	<b>Liquidation, Kapitalherabsetzung und Einlagenrückgewähr</b> .....	<b>572</b>
6.1	Liquidation .....	572
6.2	Kapitalherabsetzung .....	573
6.3	Einlagenrückgewähr .....	574
<b>7</b>	<b>Sitzverlegung ins Ausland (§ 17 Abs. 5 EStG)</b> .....	<b>574</b>
<b>8</b>	<b>Entstehung eines privaten Veräußerungsgewinnes</b> .....	<b>575</b>
<b>9</b>	<b>Beteiligungen im Betriebsvermögen</b> .....	<b>576</b>
9.1	Gewerblicher Gewinn .....	576
9.2	Rücklage nach § 6b EStG .....	577
9.3	Veräußerung einer Beteiligung durch eine Kapitalgesellschaft (§ 8b Abs. 2 bis 5 KStG) .....	579
<b>10</b>	<b>Wohnsitzwechsel ins Ausland</b> .....	<b>579</b>

## Teil L Betriebsaufspaltung

<b>1</b>	<b>Problem</b> .....	<b>580</b>
<b>2</b>	<b>Gründe für die Betriebsaufspaltung</b> .....	<b>581</b>
<b>3</b>	<b>Voraussetzungen der Betriebsaufspaltung</b> .....	<b>581</b>
<b>4</b>	<b>Die verschiedenen Arten der Betriebsaufspaltung</b> .....	<b>582</b>
4.1	Echte und unechte Betriebsaufspaltung .....	582
4.2	Kapitalistische Betriebsaufspaltung .....	582
4.3	Mitunternehmerische Betriebsaufspaltung .....	583
4.4	Umgekehrte Betriebsaufspaltung .....	583
4.5	Freiberufler-Betriebsaufspaltung .....	583
<b>5</b>	<b>Die Voraussetzungen der Betriebsaufspaltung im Einzelnen</b> .....	<b>584</b>
5.1	Personelle Verflechtung .....	584
5.1.1	Beteiligungsideutlichkeit .....	584
5.1.2	Beherrschungsidentität .....	584
5.1.3	Personengruppentheorie .....	585
5.1.4	Einstimmigkeitsabreden .....	586
5.1.5	Mittelbare Beherrschung .....	588
5.1.6	Faktische Beherrschung .....	589
5.1.7	Betriebskapitalgesellschaft .....	589
5.1.8	Ehegattenanteile .....	589
5.1.9	Anteile von minderjährigen Kindern .....	590
5.2	Sachliche Verflechtung .....	591
5.2.1	Wesentliche Betriebsgrundlage .....	591
5.2.2	Unentgeltliche bzw. verbilligte Nutzungsüberlassung .....	592
5.2.2.1	Betriebliche Veranlassung .....	593
5.2.2.2	Private Veranlassung .....	593
5.2.3	Unangemessen hohe Miete .....	594

5.2.4	Berechnung der angemessenen Miete.....	594
5.3	Geschäftswert bei Betriebsaufspaltung.....	595
<b>6</b>	<b>Steuerliche Folgen der Betriebsaufspaltung.....</b>	<b>596</b>
6.1	Anteile am Betriebsunternehmen.....	597
6.2	Sonstiges Betriebsvermögen.....	598
6.2.1	Aktivierungspflicht.....	598
6.2.2	Anspruch auf Substanzerhaltung.....	600
6.3	Darlehen.....	601
6.4	Arbeitslohn.....	602
6.5	Gewerbsteuer.....	603
<b>7</b>	<b>Begründung der Betriebsaufspaltung.....</b>	<b>604</b>
7.1	Mitunternehmerische Betriebsaufspaltung.....	604
7.2	Begründung einer sonstigen echten Betriebsaufspaltung.....	605
7.3	Begründung einer kapitalistischen Betriebsaufspaltung.....	606
<b>8</b>	<b>Beendigung der Betriebsaufspaltung.....</b>	<b>606</b>
<b>9</b>	<b>Vermeidung der Aufdeckung stiller Reserven.....</b>	<b>607</b>

### Teil M Die Besteuerung der Dividenden

<b>1</b>	<b>Gesellschaftsrecht.....</b>	<b>608</b>
<b>2</b>	<b>Besteuerung von Dividenden (Privatvermögen).....</b>	<b>608</b>
2.1	Einführung der Abgeltungsteuer.....	608
2.2	Zufluss der Dividende.....	609
2.3	Inkongruente Ausschüttungen.....	610
2.4	Verdeckte Gewinnausschüttungen.....	611
2.5	Ausschüttungen aus dem Einlagekonto.....	611
2.6	Dividende in Form sonstiger Vorteile.....	612
2.7	Vorabausschüttungen.....	612
2.8	Ausschüttung nach Kapitalherabsetzung.....	612
2.9	Kapitalertragsteuer, Kirchensteuer und Solidaritätszuschlag.....	613
2.10	Werbungskosten.....	613
<b>3</b>	<b>Beteiligungen im Betriebsvermögen.....</b>	<b>614</b>
<b>4</b>	<b>Anteile, die von einer Kapitalgesellschaft gehalten werden.....</b>	<b>615</b>
<b>5</b>	<b>Beteiligung an ausländischen Kapitalgesellschaften.....</b>	<b>616</b>
<b>6</b>	<b>Nießbrauch an einem Anteil an einer Kapitalgesellschaft.....</b>	<b>616</b>

### Teil N Die Auflösung und die Liquidation der GmbH

<b>1</b>	<b>Die Auflösung der GmbH.....</b>	<b>618</b>
<b>2</b>	<b>Liquidation.....</b>	<b>619</b>
<b>3</b>	<b>Liquidationsbesteuerung (§ 11 KStG).....</b>	<b>620</b>
3.1	Besteuerungszeitraum.....	620
3.2	Ermittlung des Liquidationsgewinns.....	621
3.3	Besteuerung des Liquidationsgewinns.....	621
3.4	Vermögensverteilung.....	622
3.4.1	Steuerliche Folgen für die Gesellschaft.....	622
3.4.2	Steuerliche Folgen für den Gesellschafter.....	622
<b>4</b>	<b>Verlegung der Geschäftsleitung ins Ausland.....</b>	<b>623</b>

### Teil O Umsatzsteuer bei der GmbH

<b>1</b>	<b>Unternehmerfähigkeit der GmbH.....</b>	<b>624</b>
<b>2</b>	<b>Beginn der Unternehmereigenschaft der GmbH.....</b>	<b>624</b>
2.1	Neugründungen.....	624

2.2	Umwandlungen .....	626
2.2.1	Spaltungen .....	626
2.2.2	Verschmelzung .....	627
2.2.3	Formwechsel .....	627
2.2.4	Einbringungen im Wege der Einzelrechtsnachfolge durch Sacheinlage .....	627
<b>3</b>	<b>Ende der Unternehmereigenschaft .....</b>	<b>628</b>
<b>4</b>	<b>Organschaft .....</b>	<b>629</b>
<b>5</b>	<b>Das Unternehmen der GmbH .....</b>	<b>632</b>
<b>6</b>	<b>Leistungsaustausch zwischen der GmbH und ihren Gesellschaftern .....</b>	<b>632</b>
6.1	Gründungsstadium der GmbH .....	633
6.2	Veräußerung eines Gesellschaftsanteils bei Fortbestehen der GmbH .....	634
6.3	Veräußerung von Gesellschaftsanteilen bei Liquidation der GmbH .....	635
6.4	Leistungsbeziehungen zwischen Gesellschafter und GmbH außerhalb der Gewährung von Gesellschaftsrechten .....	635
6.4.1	Leistungen der Gesellschafter an die GmbH .....	635
6.4.2	Leistungen der GmbH an die Gesellschafter .....	638

### Kapitel III Haftungsfragen bei Gesellschaften

#### Teil P Die Haftung des Geschäftsführers und anderer Personen

<b>1</b>	<b>Vorbemerkung .....</b>	<b>643</b>
<b>2</b>	<b>Haftung der »Vertreter« nach § 69 AO .....</b>	<b>644</b>
2.1	Haftender Personenkreis .....	644
2.2	Die Pflichtverletzung .....	645
2.3	Der Haftungsschaden .....	645
2.3.1	Schaden in Form der Nichtfestsetzung bzw. teilweisen Nichtfestsetzung .....	645
2.3.2	Schaden in Form der nicht rechtzeitigen Festsetzung .....	646
2.3.3	Schaden bei der Erfüllung des Anspruchs .....	646
2.4	Verschulden .....	646
2.5	Kausalität zwischen Pflichtverletzung und Schaden .....	648
2.5.1	Grundsatz der anteiligen Tilgung .....	648
2.5.2	Feststellung des Haftungsumfangs .....	649
2.6	Umfang der Haftung .....	651
<b>3</b>	<b>Die Haftung des Steuerhinterziehers nach § 71 AO .....</b>	<b>651</b>
<b>4</b>	<b>Die Haftung bei Organschaft nach § 73 AO .....</b>	<b>652</b>
<b>5</b>	<b>Die Eigentümerhaftung nach § 74 AO .....</b>	<b>653</b>
<b>6</b>	<b>§ 128 HGB: Haftung der OHG-Gesellschafter .....</b>	<b>655</b>
<b>7</b>	<b>§ 161 Abs. 2 HGB: Haftung des Komplementärs .....</b>	<b>655</b>
<b>8</b>	<b>§171HGB: Haftung des Kommanditisten .....</b>	<b>655</b>
<b>9</b>	<b>Der Haftungsbescheid .....</b>	<b>656</b>
	Stichwortregister .....	661